

So geht es nach dem Abitur weiter



Von **Edgar Steinfeld**
Di, 05. November 2019
Schönau

Bei der Berufsbörse in Schönau werden am Samstag Betriebe, Hochschulen, Behörden und ehemalige Gymnasiasten berichten.



Handwerk oder Hochschule? Persönliche Gespräche können bei der Entscheidungsfindung helfen. Foto: Rotary Club

SCHÖNAU. Bei einer Berufsinformationsbörse am Samstag, 9. November, im Gymnasium Schönau wollen die Veranstalter vom Rotary-Club Schopfheim-Wiesental und die Arbeitsagentur den Schülerinnen und Schülern der Oberstufenjahrgänge im Wiesental Orientierungshilfen bei der Berufswahl geben. Es ist die sechste Berufsinformationsbörse dieser Art in Schönau-

Schon bei den ersten fünf Veranstaltungen habe man beste Erfahrungen gemacht und die künftigen Abiturienten eingehend beraten können, berichten im Pressegespräch der Projektleiter Georg Ganter vom Rotary-Club und Schulleiter

Jörg Rudolf sowie Projektkoordinator Matthias Blaznik vom Gymnasium Schönau.

Weil die Zahl der Studienabbrecher oder von Studenten, die das Studienfach wechseln, zugenommen habe, wolle man den Schülerinnen und Schülern der Oberstufenjahrgänge und deren Eltern in Vorträgen und Gesprächen Wege zur optimalen Ausbildung aufzeigen, erklären die Veranstalter. So gebe es auch interessante Alternativen zum Studium. Deshalb habe man die Handwerkskammer Freiburg mit ins Boot geholt. Schließlich seien auch im Handwerk sehr viele Ausbildungsstellen im Wiesental zu besetzen, die attraktive Aufstiegsmöglichkeiten bieten.

So wird es während der Berufsinformationsbörse am Samstag Vorträge und Beratungen über verschiedene Studiengänge an einer Universität, Hochschule (früher: Fachhochschule) oder an einer Dualen Hochschule wie in Lörrach geben. Die Handwerkskammer wird Wege von der Lehre über ein Fachstudium bis zum selbstständigen Unternehmer aufzeigen. Zudem werden Informationen über Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten in den professionellen Pflegeberufen oder im mittleren oder gehobenen Polizeidienst vermittelt.

Erfahrungsberichte aus erster Hand gibt es bereits zu Beginn der Veranstaltung während einer Talkrunde mit drei ehemaligen Schönauer Gymnasiasten, die über ihren Werdegang nach dem Abitur beim Studium an einer Hochschule oder beim Direkteinstieg in einen Lehrberuf berichten. Zusätzlich zu den Vorträgen bieten an Thementischen in der Aula des Gymnasiums die Arbeitsagentur Lörrach, die Firmen des Initiativkreises Oberes Wiesental (IOW), die IHK, das Landratsamt Lörrach, die Duale Hochschule Baden-Württemberg, die Universitäten Freiburg und Basel, die Fachhochschule Nordwestschweiz und die Polizeidirektion Freiburg umfassende Informationen. Außerdem besteht für die Oberstufenschüler die Möglichkeit, sich direkt bei den Institutionen und Firmen vor Ort für ein Praktikum oder eine Schnupperlehre zu bewerben. Für Betriebsbesichtigungen bei IOW-Firmen, die von den Lehrern des Gymnasiums koordiniert werden, liegt eine Liste mit Kontaktdaten aus (im Internet unter <http://www.schopfheim-wiesental.rotary.de> Auch für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Berufsinformationsbörse in Schönau am 9. November von 9.30 bis 13.30 Uhr. Adresse: Talstraße 15, Schönau.

LIVE ABSTIMMUNG  42.331 MAL ABGESTIMMT

Achten Sie bei Verpackungen darauf, dass das Plastik recycelt ist?



ANZEIGE



Ressort: **Schönau**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Di, 05. November 2019:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
